

Pressemitteilung

Gemeinsames Engagement für Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Mainz, 15.11.2023 - Die Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (ZBM) und ihre Tochtergesellschaft Kulturzentren Mainz GmbH (KMG) setzen ein Zeichen für Nachhaltigkeit. Im Rahmen der Zusammenarbeit im ZBM-Konzern haben sie auf dem Dach des Kulturzentrums Mainz (KUZ) eine Photovoltaik-Anlage mit 76 PV-Modulen errichtet, die jährlich etwa 27.000 Kilowattstunden Strom erzeugt. Diese Maßnahme trägt nicht nur zur Energieversorgung des KUZ bei, sondern ist auch ein Schritt im Rahmen des Ziels zur Erreichung von Klimaneutralität.

Günter Beck, Geschäftsführer bei der ZBM, hebt die Bedeutung dieses Projekts hervor: „Die Installation dieser Photovoltaik-Anlage ist ein wichtiger Schritt im Rahmen des übergeordneten Ziels zur Erreichung von Klimaneutralität der Stadt Mainz. Sie unterstreicht das Engagement der ZBM und ihrer Beteiligungen für den Klimaschutz und die Förderung erneuerbarer Energien.“

Das Projekt beinhaltet auch weitere Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit. Die Kulturzentren Mainz GmbH hat zusätzlich vier Elektroauto-Ladestationen errichtet, um die Nutzung von Elektrofahrzeugen in Mainz zu fördern und umweltfreundliche Mobilität zu unterstützen.

Daniel Gahr, ebenfalls Geschäftsführer der ZBM und Vorstandsvorsitzender der Mainzer Stadtwerke AG, unterstreicht die erfolgreiche Kooperation im ZBM-Konzern bei dieser Initiative: „Diese Maßnahmen sind das Ergebnis der engen Zusammenarbeit innerhalb des Konzernverbunds, durch die wir einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft leisten. Gemeinsam engagieren wir uns für die Umwelt unserer Stadt und die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger.“

Die nachhaltigen Bestrebungen sollen zukünftig noch weiter ausgebaut werden: Die Kulturzentren Mainz GmbH plant im nächsten Schritt die Errichtung einer PV-Anlage an ihrer zweiten Liegenschaft, dem Frankfurter Hof. Darüber hinaus setzt sich das Unternehmen für mehr Grün in der Stadt ein, indem es die Fassade des Frankfurter Hofes an der Schönbornstraße mit einer Fassadenbegrünung gestalten möchte. Dieser Prozess befindet sich bereits in der Planungsphase und zielt darauf ab, die Umweltfreundlichkeit und Lebensqualität in Mainz weiter zu erhöhen.

John Hammarkvist, Geschäftsführer der KMG, betont die Bedeutung der wachsenden nachhaltigen Projekte: „Als Eigentümergesellschaft für das KUZ und den Frankfurter Hof erfüllt es uns mit Freude, unsere Aktivitäten für mehr Nachhaltigkeit in Mainz Schritt für Schritt zu erweitern. Die geplante PV-Anlage am Frankfurter Hof und die Absicht, die Fassade in der Schönbornstraße zu begrünen, stellen wichtige Schritte für eine umweltfreundlichere und lebenswertere Stadt dar“.

Diese kollektiven Maßnahmen tragen aktiv zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks in Mainz bei und unterstützen die Bemühungen, die Stadt grüner und nachhaltiger zu gestalten.